

TSV-Aktuell: Saison 2019/20



Weitere News und Informationen rund um die FSG findet ihr auch unter:



https://www.facebook.com/TSVQB/





TSV-Aktuell: Saison 2019/20



Aktueller Vorbereitungsplan der FSG Stand: 28.07.2019

Datum	WT	von	bis	Ort	Spiel oder Training	
06.07.2019	Sa	15:00	16:45	Bornhöved	FS: Leezener SC 2:4	
09.07.2019	Di	19.15	21.00	Schackendorf	VR: SV Schackendorf 2:4	
13.07.2019	Sa	13.00	15:00	Schackendorf	Platz 3: Leezener SC 0:6	
16.07.2019	Di	19.15	21.00	Wasbek	K-Po: SV Wasbek 6:4 n.E.	
20.07.2019	Sa	16:00	18:00	Schönberg	K-Po: Probsteier SG 1:3	
27.07.2019	Sa	14:30	16:30	Tungendorf	FS: SVT Neumünster 1:3	
30.07.2019	Di	19.30	21.00	Bornhöved	Training Seestadion	
01.08.2019	Do	19.30	21.00	Bornhöved	Training Wankendorf	
04.08.2019	So	15:00	16:45	Wankendorf	1. PS: 1. FC Schinkel	

^{*} ÄNDERUNGEN vorbehalten

+zu jedem Training sind Laufschuhe mitzubringen

Die Ergebnisse in der Vorbereitung zeigen, dass es gar nicht so einfach ist, aus zwei Mannschaften ein schlagkräftiges Team zu formen, zumal sich auch die personelle Zusammensetzung von Spiel zu Spiel immer unterschiedlich darstellte, so dass seitens des Trainers ein positionsspezifisches Einspielen kaum möglich war. So wird am kommenden Sonntag im Wankendorfer Jahnstadion eine Mannschaft auflaufen, die nur über den Kampf zu ihrem Spiel kommen wird. Und da sind alle gefordert, sich den "Arsch" aufzureißen, denn die Punkte sollen gegen einen wiedererstarkten 1. FC Schinkel möglichst zu Hause bleiben. Also Männer, alle die Ärmel hoch, auch wenn es schwer fällt, und richtig Gas geben! Die Edelfans aus Wankendorf, Bornhöved und Schmalensee stehen hinter Euch!!!!



⁺ Absagen sind sowohl persönlich in die Gruppe , als auch an das Trainerteam zu schicken

TSV-Aktuell: Vorbereitungsspiel



SVT Neumünster FSG Saxonia 3:1 (2:1)



FSG verliert in Tungendorf 1:3 (1:2)

Aufstellung: Patrick Rehberg (1) ab 46. Matthias Balzer (99) – Felix Hartmann (3) – Florian Bruckschlögl (6) ab 66. Jan Schütt (4) – Hendrik Müller (16) – Hendrik Harms (12) ab 46. Abdulhakim Üzer (17) – Valdrin Idrizi – Tobias Jantzen (5) – Patrick Mester (24) – Dominik Schiffer (15) – Metin Sari (10) – Kai Dose (9)

Schiedsrichter: Faruk Aydim, SG Padenstedt, hatte keine klare Linie

Torfolge: 0:1 (22.) Dominik Schiffer – 1:1 (24.) Lukas Bente – 2:1 (39.) Tim Brettschneider – 3:1 (52.) Lukas

Bente

Spielbericht:

(LR) Im letzten Vorbereitungsspiel ging die erneut neu formierte FSG-Elf nach einem gekonnten Doppelpassspiel zwischen Dominik Schiffer und Tobias Jantzen auf der linken Angriffsseite durch Dominik Schiffer mit 1:0 (22.) in Führung. Der Landesligaaufsteiger aus Tungendorf, dessen Aufbauspiel bei brütender Hitze gefälliger anzusehen war, ohne allerdings Torgefahr auszustrahlen, egalisierte durch die erste gelungene Kombination, bei der die FSG-Defensive nur halbherzig verteidigte, kurz darauf die FSG-Führung (24.). Noch vor der Halbzeit leider die kalte Dusche, denn die Gastgeber gingen nach einem weiteren gelungenen Spielzug gegen eine erneut nicht gut aufgestellte FSG-Defensive mit 2:1 in Führung (39.).

Nach der Pause kam die FSG zwar besser ins Spiel, ohne allerdings so richtig torgefährlich zu werden. Dafür fehlten aus dem Mittelfeld die entscheidenden Impulse und auch die Anspiele in die Spitze. Ein Problem, das nicht nur an diesem Tag den unbeteiligten Zuschauern auffiel. Der SVT hielt sich in der zweiten Halbzeit mit den eigenen Offensivaktionen sichtbar zurück, nutzte aber die erste von zwei guten Möglichkeiten in der zweiten Halbzeit eiskalt zum 3:1-Endstand (52.). Patrick Mester reklamierte vorab zwar ein Foulspiel, der nicht gerade sicher wirkende Unparteiische erkannte aber auf Tor. Eine zweite SVT-Chance vereitelte der eingewechselte Matthias Balzer im FSG-Tor. Pech für die FSG kurz vor Schluss, als ein strammer Distanzschuss von Patrick Mester leider nur die Latte des SVT-Gehäuses touchierte. Aber das war insgesamt zu wenig, um ein besseres Ergebnis mit nach Hause zu nehmen. Spielerisch lief es schon ein wenig besser, wenn man bedenkt, dass sich die Mannschaft bedingt auch durch die ständige personelle Fluktuation im Zusammenspiel immer wieder neu finden muss und sich folglich bislang auch noch nicht einspielen konnte. Personell standen heute Trainer Ralf Hartmann mit den Neuzugängen Felix Hartmann, FC St. Pauli 3, und Abdulhakim Üzer, Türkspor Neumünster, weitere Alternativen zur Verfügung.

Jetzt muss die Verantwortlichen der FSG im Hinblick auf den Saisonstart nächsten Sonntag versuchen, personell alle Kräfte zu mobilisieren, um gegen den wiedererstarkten 1. FC Schinkel nicht in den Startblöcken stecken zu bleiben. Keine leichte Aufgabe für Trainer und Mannschaft. Aber die Edelfans glauben an das Team, denn bekanntlich "stirbt die Hoffnung zuletzt".





COURIER

vom 29.07.2019



SV Tungendorf – FSG Saxonia 3:1 (2:1)

SV Tungendorf: Sedat (46. Waldeck) – Huber, Krüger, F. Nell, Beck – Buthmann, L. Brettschneider – T. Brettschneider (46. Lüth), Piaskowski (67. Lipke), Schmahl (73. H. Nell) – Bente (61. Fleischer).

FSG Saxonia: Rehberg (46. Balzer) – F. Hartmann, Bruckschlögl (66. Schütt), Jantzen, Schiffer – Mester, Müller – Idrizi, Sari, Harms (46. Üzer) – Dose.

SR: Aydin (SG Padenstedt). - Zuschauer: 50.

Tore: 0:1 Schiffer (22.), 1:1 Bente (24.), 2:1 T. Brettschneider (39.), 3:1 Bente (52.). -

"Grundsätzlich bin ich ganz zufrieden", sagte SVT-Coach Marco Frauenstein. Schließlich waren seinem Team die schweren Beine nach intensiven Trainingswochen anzumerken, ferner musste er diverse Ausfälle verkraften, sodass drei Nachwuchsleute besonders im Fokus standen: Die gerade aus der A-Jugend aufgerückten Nell-Zwillinge Frederik und Henrik kamen nach ihrer Urlaubsrückkehr direkt vom Flughafen zum Spiel, ferner sorgte der A-Jugendliche Jan Lipke für ein bisschen mehr Quantität bei den Hausherren. Nachdem Verbandsligist Saxonia einen Fehler von Dennis Buthmann im Umschaltspiel bestraft hatte (22.), durften sich die SVT-Anhänger an herrlich herausgespielten Treffern ihrer Elf ergötzen. Lukas Bente vollendete in Mittelstürmer-Manier eine sehenswerte Vorarbeit von Jan Schmahl zum 1:1 (24.), ehe Tim Brettschneider nach einem zentimetergenauen Zuspiel von Felix Piaskowski (39.) und abermals Bente, der selbst der FSG-Defensive den Ball abgeluchst hatte und trocken abschloss (52.), die Partie vollends drehten. "Wenn Bente gesund bleibt, kann er uns helfen", lobte Frauenstein seinen Last-Minute-Zugang – wohlwissend, dass der 20-Jährige bereits drei (!) Kreuzbandrisse hinter sich hat. Ab der 65. Minute plätscherte das Duell nur noch dahin, einzig Saxonias Patrick Mester sorgte noch für ein Highlight. Sein Versuch aus 35 Metern klatschte auf den SVT-Querbalken (81.). "Aus einigen Situationen hätten wir mehr machen können, aber unsere Youngster haben nicht immer die richtige Entscheidung getroffen. Doch letztlich ist das nicht so wild", sah Frauenstein einen Lernprozess in seinen Reihen. Er resümierte abschließend: "Das war ein kontrollierter, solider Auftritt von uns." Sas







AUS DEM FLIEGER AUF DEN PLATZ: SVT-YOUNGSTER FREDERIK NELL (LINKS) LÄSST HIER LIEBER SAXONIAS PATRICK MESTER ABHEBEN.SELL

TSV-Aktuell: Segeberger Zeitung

SZ Segeberger Zeitung

vom 30.07.2019

Zwei Neue für die FSG Saxonia: Trainer Ralf Hartmann. der Trainer der Verbandsliga-Fußballer der FSG Saxonia, ist auf der Suche nach Verstärkungen noch einmal fündig geworden. Von der dritten Mannschaft des FC St. Pauli wechselte Felix Hartmann zur FSG, Abdulhakim Üzer spielte zuletzt bei Türkspor Neumünster. Die beiden Neuen mischten bereits am Wochenende bei einem Testspiel gegen den Landesligisten SV Tungendorf mit, den die Hartmann-Elf trotz einer 1:0-Führung, für die Hendrik Müller (22.) verantwortlich zeigte, mit 1:3 verloren.



Felix Hartmann



Abdulhakim Üzer

COURIER

vom 30.07.2019

Fußball-Verbandsliga Ost:

Neue Spielgemeinschaft mit Wankendorfer Beteiligung geht eher bescheiden in die Saison



MIT DIESER MANNSCHAFT BESTRITT DIE FSG SAXONIA IHR LETZTES TESTSPIEL IN DER VORBEREITUNG:

HINTEN VON LINKS:

TRAINER RALF HARTMANN, HENDRIK MÜLLER, FLORIAN BRUCKSCHLÖGL, STAND-BY-SPIELER FELIX HARTMANN, JAN SCHÜTT, HENRIK HARMS, PATRICK MESTER

VORNE VON LINKS:

METIN SARI, KAI DOSE, PATRICK REHBERG, TOBIAS JANTZEN, MATTHIAS BALZER, DOMINIK SCHIFFER, VALDRIN IDRIZI.

FOTO: SELL ©

COURIER

vom 30.07.2019

Jörg Lühn WANKENDORF Der Sturzflug des TSV Wankendorf aus der Fußball-Oberliga endet nach zwei Abstiegen in Folge in der Fusion mit der bisherigen SG Bornhöved/Schmalensee. Unter dem Namen FSG Saxonia soll in der Fußball-Verbandsliga Ost der Rettungsfallschirm greifen.

Die Vereinsverantwortlichen der Clubs wollen die FSG zu einem Leuchtturm in der Fußballregion an der A21 entwickeln. Soweit ist der erfahrene Trainer Ralf Hartmann noch nicht: "Wenn ich bis zum Winter 20 Punkte erreiche, wäre ich zufrieden", sagt der Coach, der zuvor Bornhöved/Schmalensee in der Verbandsliga Ost trainierte und nach dem Aufstieg auf Platz 10 führte. Sehr bescheiden formuliert Hartmann sein Saisonziel, "weil gerade aus Wankendorf zurzeit die Akteure nur eingeschränkt zur Verfügung stehen". In dem zunächst auf 27 Akteure benannten Kader sind noch über einen längeren Zeitraum verletzungs- und krankheitsbedingte Ausfälle von Jonas Griese, Elias Laizer, André Bolz und Nico Wolf zu kompensieren. Das Trio wird wohl erst im Laufe der Saison zurückkehren. Dafür stehen mit Metin Sari und Murat Ocak zwei Oldies immer noch Gewehr bei Fuß. Laut Hartmann gestalte sich die Arbeit im Moment noch sehr schwierig.

Die Heimspiele der FSG, die ganz in Blau mit gelben Rückennummern auflaufen wird, sollen bis zum Winter auf dem Jahnplatz in Wankendorf absolviert werden. In der zweiten Saisonhälfte bestreitet der Club seine Begegnungen im Seestadion zu Bornhöved.

Zugänge: Leander Kemme (MTSV Hohenwestedt), Hakim Üzer (reaktiviert, vormals Türkspor Neumünster), Henrik Harms (SG Großer Plöner See A-Jugend), Felix Hartmann (FC St. Pauli 3).

Abgänge: Tom Steinmetz (PSV Neumünster), Tjorven Spieler (SV Schackendorf), Mattis Kringel (VfL Oldesloe), Tim Garnitz (TSV Bordesholm II), Alexander Usbek (Laufbahn beendet), Lennard Hopp, Christian Tiesmeyer (beide Ziel unbekannt).

Kader: 27 Spieler

Tor: Patrick Rehberg (28 Jahre), Matthias Balzer (31).

Abwehr: Florian Bruckschlögl (23), Sebastian Brügmann (29), Matthias Gerndt (30), Jonas Griese (25), Henrik Harms (18), Leander Kemme (19), Hendrik Müller (27), Marcel Petitjean (29), Torben Ruckpaul (33), Hakim Üzer (eine Altersangabe wurde nicht übermittelt).

Mittelfeld: Bastian Heinrich (33), Valdrin Idrizi (28), Tobias Jantzen (25), Patrick Mester (27), Dominik Schiffer (25), Sebastian Worbs (29). –

Angriff: André Bolz (28), Kai Dose (28), Arne Duggen (29), Yannik Grothkopp (21), Elias Laizer (24), Fabian Makus (28), Murat Ocak (38), Metin Sari (38), Nico Wolf (27).

COURIER

vom 30.07.2019

Trainer: Ralf Hartmann (55) im ersten Jahr nach knapp drei Jahren bei der

SG Bornhöved/Schmalensee.

Spielender Co-Trainer: Torben Ruckpaul (33) im ersten Jahr.

Saisonziel: einstelliger Tabellenplatz.

Titelfavoriten: FC Kilia Kiel, TSG Concordia Schönkirchen.

Trainingsstart: war am 2. Juli.

Vorbereitungsprogramm (Ergebnisse aus Saxonia-Sicht): Leezener SC (H/2:4), SV Schackendorf (N/2:4), Leezener SC (N/0:6), SV Wasbek (A/6:4 n. E., 1. Runde Kreispokal), Probsteier SG 2012 (A/1:3, Kreispokal-Achtelfinale), SV Tungendorf (A/1:3).

Saisonstart: 1. FC Schinkel (H/ Sonntag, 4. August, 15 Uhr). -

Courier-Prognose: Hartmann ist um seinen Job nicht zu beneiden. Das Projekt Saxonia kann nur funktionieren, wenn alle Beteiligten auf und neben dem Platz wirklich dahinterstehen und es mit Leben füllen. Zum ungefährdeten Klassenerhalt dürfte es aber reichen.



"Männer, da geht es längs!" Trainer Ralf Hartmann bei der Halbzeitansprache im wohltunenden Schatten

TSV-Aktuell: Spiel gegen SV Tungendorf



Einstimmen auf das Spiel kurz vor dem Anpfiff



Kurzes Abklatschen von "Tobi" Jantzen (li) und Torschütze "Domi" Schiffer nach der gelungen Kombination zur 1:0-Führung (22.)

TSV-Aktuell: Spiel gegen SV Tungendorf



Trainersohn Felix Hartmann in seinem ersten Einsatz für die FSG musste als Außenverteidiger und nach dem Ausfall von "Flo" als Innenverteidiger ran.



Abdulhakim Üzer kam in der zweiten Halbzeit als rechter Außenverteidiger zu seinem FSG-Debüt

TSV-Aktuell: FSG-News



Hoffentlich hast Du bei deiner Tätigkeit als Co-Trainer der FSG genau so viel Spaß und Freude. Herzlichen Glückwunsch auch von meiner Seite und noch viele schöne Jahre im Kreise Deiner Kollegen. Lasse Dir den Spaß und die Freude nicht nehmen, egal wer auch immer dir "quer" kommt!



Andre Bolz, der sich im Heimspiel gegen den Preetzer TSV am 21.10.2018 schwer am Knie verletzte, ist bereits wieder im Mannschaftstraining und plant, sollte er weiter so schmerzfrei bleiben, ein Come-Back so Ende Oktober. Auch Andre drücken wir die Daumen, dass es auch mental in den Zweikämpfen klappt!



Nach seiner schweren Verletzung am 07.04.2019 ist Jonas Griese schon wieder aktiv und hat mit leichtem Lauftraining angefangen. Sollte der Heilungsprozess weiter so gut verlaufen, ist geplant, dass Jonas im September wieder in das Mannschaftstraining einsteigt. Wir alle hoffen, dass es bis dahin klappen möge. Aber die Gesundheit ist und bleibt wichtiger!

TSV-Aktuell: FSG-News und Blickpunkt



Elias Laizer, machte am 01.09.2018 in Stein sein letztes Spiel für die SG und musste dann verletzungsbedingt bis zum Ende der Saison pausieren. Elias befindet sich jetzt allerdings schon wieder im Mannschaftstraining. Offen ist allerdings noch der Zeitpunkt, wann er wieder aktiv ins Spielgeschehen eingreifen kann und darf.



Nr. 31-2019 / 01. August 2019 / 50. Jahrgang



TSV-Aktuell: Vorbericht SZ

Zusammenarbeit ist noch etwas ruckelig

SG Bornhöved/Schmalensee und TSV Wankendorf spielen als FSG Saxonia in der Verbandsliga Ost

BORNHÖVED. Die Fußballer der SG Bornhöved/Schmalensee konnten sich buchstäblich in allerletzter Sekunde doch noch das Ticket für die Verbandsliga sichern. Im Mai 2018 sorgte Kai Dose mit seinem 2:1 in der dritten Minute der Nachspielzeit im Aufstiegsspiel gegen den TuS Krempe für Jubelstürme. In diesem Moment scherte sich niemand darum, dass die Elf von Trainer Ralf Hartmann in der Verbandsliga als krasser Außenseiter an den Start gehen würde. Es herrschte Euphorie in und um Bornhöved. die allerdings nach vier Spieltagen und vier Niederlagen am Stück komplett verflogen war. Aber erst einmal in der neuen Liga akklimatisiert, starteten die SG-Kicker eine Erfolgsserie, die sie nach acht Siegen und lediglich zwei weiteren Niederlagen auf Rang fünf der Hinrunden-Tabelle Dass es nach der Winterpause nicht mehr rund lief und nur zehn weitere Punkte hinzu kamen, ließ sich verschmerzen. Der Klassenerhalt war bereits lange vor dem Saisonende gesichert und Platz 10am Endeals Erfolg zu betrachten.

In der am kommenden Sonnabend beginnenden Serie tritt

VON MARKUS WEBER

das Team nach dem Zusammengehen mit dem TSV Wankendorf unter dem Namen FSG
Saxonia an. An der Zielsetzung
ändert sich trotz des größeren
Kaders nicht. "Wenn wir eine
ähnliche Platzierung hinlegen
wie in der abgelaufenen Saison, können wir zufrieden
sein", erklärt Hartmann.

Personell ergibt sich durch den Zusammenschluss beider Mannschaften ein erhöhter Spielraum. "Noch ist die Zusammenarbeit etwas ruckelig, aber nach und nach wachsen beide Teams zusammen", sagt der 55-Jährige, der von allen Beteiligten etwas Geduld einfordert. "Das wird aber sicherlich noch etwas Zeit brauchen." Zumal Hartmann noch bis mindestens Oktober auf Abwehrchef Jonas Griese und auf unbestimmte Zeit auf Tor-



vom 01.08.2019

TSV-Aktuell: Vorbericht SZ

SZ Segeberger Zeitung

vom 01.08.2019

jäger André Bolz verzichten muss. Die Ex-Wankendorfer Matthias Gerndt und Bastian Heinrich könnten die Rolle von Griese gemeinsam übernehmen. "Ich hoffe, es kristallisiert sich noch der eine oder andere Führungsspieler heraus", meint der Trainer, der einen Vorteil aus der Vorsaison nach Gründung der FSG verflogen sieht: "Damals waren wir noch das Überraschungsteam und wurden etwas unterschätzt. Das sind wir nun leider nicht mehr."



Für Kai Dose (rechts) und die neu formierte FSG Saxonia beginnt die Verbandsliga-Saison am Sonntag mit einem Heimspiel gegen den 1. FC Schinkel.

FOTO: MARKUS WEBER

FSG Saxonia in der Saison 2019/20

Torwart: Matthias Balzer (31), Patrick Rehberg (28). Abwehr: Jonas Griese (25),

Hendrik Müller (27), Torben Ruckpaul (33), Sebastian Brügmann (28), Florian Bruckschlögl (23/bis 31.7), Renè Danker (24), Matthias Gerndt (30), Felix Hartmann (26/neu vom FC St. Pauli IV), Abulhakim Üzer (/FC Torpedo Neumünster).

Mittelfeld: Tobias Jantzen (25), Sebastian Worbs (29), Valdrin Idrizi (28), Patrick Mester (27), Dominik Schiffer (25), Marcel Petitjean (29), Hendrik Harms (18), Bastian Heinrich (33).

Angriff: Fabian Makus (28), Elias Laizer (24), Kai Dose (28), Murat Ocak (38), Metin Sari (38), Nico Wolf (27), Arne

Duggen (29).

Trainer: Raif Hartmann.
Co.-Trainer: Torben Ruckpaul.

Betreuer: Uve Gloe.

Physiotherapeutin: Maren Müller.

Obmann: Dirk Ruckpaul.

Salsonstart: Sonntag, 4. August, um 15 Uhr gegen den 1. FC Schinkel; Mittwoch, 7. August, um 19 Uhr gegen Kilia Kiel.

TSV-Aktuell: Sportbuzzer-Vorschau





FSG Saxonia auf dem Weg zu neuen Ufern Michael Felke Kieler Nachrichten 31.07.2019 / 16:37 Uhr



Die neuen im Bunde: Co-Trainer Torben Ruckpaul (links), Trainer Ralf Hartmann (rechts). © Karsten Freese

Fußball-Verbandsliga: Spielgemeinschaft startet zuversichtlich in die neue Saison - taufrischer Verein mit erster Saison

Aus zwei mach eins. Mit dem Zusammenschluss des Landesliga-Absteigers TSV Wankendorf und des Verbandsligisten TSV Bornhöved/Schmalensee geht mit der neu gegründeten FSG Saxonia ein taufrischer Verein ins Rennen.

"Es müssen zwei starke Vereine zusammenwachsen. Das ist eine große Herausforderung. Außerdem haben einige Spieler des TSV Wankendorf nach zwei Abstiegen in Folge ein wenig die Lust am Fußball verloren. Das ist verständlich. Aber das muss sich ändern. Wir wollen den Jungs den Spaß am Fußball zurückgeben", hat sich Manager Dirk Ruckpaul viel vorgenommen.

Ruckpaul ist optimistisch

Immerhin kann die Saxonia trotz der elf Abgänge auf einen ausgeglichenen Kader mit 31 Spielern bauen. "Wir sind auch qualitativ gut aufgestellt. Ein Platz unter den ersten Fünf sollte drin sein", meint Ruckpaul, der zu Saisonbeginn jedoch noch auf seine Leitfigur verzichten muss. Jonas Griese, der in der Innenverteidigung die Defensive organisiert, erlitt im April einen Wadenbeinbruch und eine Fraktur des Fußgelenks und befindet sich noch in der Rekonvaleszenz. "Das ist anfangs natürlich ein Handicap. Auch die vielen Abgänge Wankendorfer Spieler schmerzen", gibt der Manager zu bedenken.

TSV-Aktuell: FSG-News





In der ausgeglichenen Liga, die seiner Meinung nach keinen herausragenden Favoriten hat, räumt Ruckpaul Absteiger Concordia Schönkirchen und Kilia Kiel, der sich mit vielen hochkarätigen Spielern verstärkt hat, die besten Titelchancen ein. Aufsteiger TSV Flintbek sieht er als Geheimtipp. Eine Wundertüte hingegen ist die FSG Saxonia. Gelingt es, rasch eine Einheit zu formen, wäre eine Platzierung im oberen Tabellendrittel keine Überraschung.

Abgänge: Tim Garnitz (TSV Bordesholm II), Henry Biss (pausiert), Matthias Gerndt (pausiert), Bastian Heinrich (pausiert), Alexandre Usbek (Karriereende), Tjorven Spieler (SV Schackendorf), Tom Steinmetz (PSV Neumünster), Lennard Hopp (Ziel unbekannt), Christian Tiesmeyer (Ziel unbekannt), Mattis Kringel (VfL Oldesloe), Olaf Weick (Karriereende).

Kader Saxonia

Tor: Patrick Rehberg, Matthias Balzer.

Abwehr: Florian Bruckschlögl, Sebastian Bruckmann, Rene Danker, Jonas Griese, Henrik Harms (FSG Großer Plöner See A-Jugend), Hendrik Müller, Jan Schütt, Torben Ruckpaul, Tobias Jantzen, Dominik Schiffer, Tobias Usbek, Timo Bobzien, Hakim Üzer (Türkspor Neumünster).

Mittelfeld: Yannik Grothkopp, Valdrin Idrizi, Joachim Jablonski, Patrick Mester, Marcell Petitjean, Murat Ocak, Jace Rigers, Leander Kemme (MTSV Hohenwestedt). Angriff: Andre Polz, Kai Dose, Elias Laizer, Fabian Makus, Nico Wolf, Metin Sari, Sebastian Worbs, Arne Duggen.

Trainer: Ralf Hartmann.

Co-Trainer: Torben Ruckpaul. **Manager**: Dirk Ruckpaul.

Betreuer: Uve Gloe.

Saisonziel: unter die ersten Fünf kommen.

Favoriten: TSG Concordia Schönkirchen, FC Kilia Kiel, TSV Flintbek.













shz.de

COURIER

TSV-Aktuell: Spielplan FSG 1 - VL Ost

Spielplan 2019/20 - VL Ost							
Nr	Tag	Datum	Uhrzeit	Gegner	H/A	Erg.	Platz
1	So.	04.08.2019	15:00 h	1. FC Schinkel	Н		W
2	Do.	08.08.2019	19:00 h	FC Kilia Kiel	Н		W
3	So.	11.08.2019	14:00 h	Wiker SV	Α		
4	Sa.	17.08.2019	15:00 h	TSV Plön	Н		W
5	Sa.	24.08.2019	15:00 h	Preetzer TSV	Н		W
6	So.	01.09.2019	15:00 h	Dobersdorfer SV	Α		
7	So.	08.09.2019	15:00 h	Inter Türkspor Kiel 2	Н		W
8	Sa.	14.09.2019	16:00 h	SSG Rot-Schwarz Kiel	Α		
9	So.	22.09.2019	15:00 h	Probsteier SG 2012	Н		W
10	Sa.	28.09.2019	15:00 h	VfR Laboe	Α		
11	So.	06.10.2019	15:00 h	MTV Dänischenhagen	Н		W
12	Sa.	12.10.2019	15:00 h	TSG Concordia Schönkirchen	Α		
13	So.	20.10.2019	15:00 h	TSV Stein	Н		W
14	Sa.	26.10.2019	14:00 h	ASV Dersau	Α		
15	So.	03.11.2019	14:00 h	TSV Flintbek	Н		В
				Rückrunde			
16	Fr.	08.11.2019	19:30 h	TSV Plön	Α		
17	Sa.	16.11.2019	14:00 h	FC Kilia Kiel	Α		
18	Sa.	23.11.2019	14:00 h	Preetzer TSV	Α		
19	So.	01.12.2019	14:00 h	Wiker SV	Н		В
				Rückrunde			
20	So.	08.03.2020	15:00 h	SSG Rot-Schwarz Kiel	Н		В
21	Sa.	14.03.2020	15:00 h	Probsteier SG 2012	Α		
22	So.	22.03.2020	15:00 h	VfR Laboe	Н		В
23	Sa.	28.03.2020	15:30 h	MTV Dänischenhagen	Α		
24	So.	05.04.2020	15:00 h	TSG Concordia Schönkirchen	Н		В
25	Sa.	18.04.2020	14:00 h	TSV Stein	Α		
26	So.	26.04.2020	15:00 h	ASV Dersau	Н		В
27	So.	03.05.2020	15:00 h	TSV Flintbek	Α		
28	So.	10.05.2020	16:00 h	Inter Türkspor Kiel 2	Α		
29	Sa.	16.05.2020	16:00 h	Dobersdorfer SV	Н		В
30	Sa.	23.05.2020	16:00 h	1. FC Schinkel	Α		
			Stand:	19.07.2019			
W - Jahnstadion Wankendorf							
B - Seestadion Bornhöved							

TSV-Aktuell: FSG 1 - 1. und 2. Spieltag





FSG Saxonia?





TSV-Aktuell: Erster Gegner



KREIS MITTE 71

Nr. 31 vom 29.07.2019, S. 71



Ambitionierte Ziele

VFR NEUMÜNSTER II

Zugänge: Farouk Salah-Brahim (eigene Ligamannschaft), Mohammed Suso, Alagie Camara, Filmon Asefaw (alle aus dem Ausland), Seyd Ali Hosseini, Yasin Sari (beide TSV Wankendorf), Ali Hassoun, Paul Brockmann (beide reaktiviert), Sönke Nickelsen, Nagib Mohammed (eigener Nachwuchs), Tanyel Tan (Türkspor Neumünster).

Abgänge: Mirko Milbradt, Mohamed Atmouri, Patrick Soldat, Andy Niemann, Danny Meyer (alle Ruthenberger SV), Abdulsamed Kilinc, Kenan Arslan, Marcel Stölting, Hamdi Jebali, Soner Karabatak (alle Ziel unbekannt), Mert Topcu (Inter Türkspor Kiel), Jonathan Yambo (Laufbahn beendet).

Tor: Ali Hassoun (29).

Abwehr: Yakup Uzun (29), Ömer Uzun (34), Yasin Sari (33), Niklas Koch (26), Sönke Nickelsen (19), Abdullah Richardt (26), Yusuf Yilamz (30).

Mittelfeld: Paul Brockmann (18), Nagib Mohammed (19), Niko Brüll (22), Vasfi Akcicek (40), Mohammed Suso (18), Alagie Darboe (30), Alagie Camara (18), Farouk Salah-Brahim (25), Seyd Ali Hosseini (20), Filmon Asefaw (27), Mahmood Mohebi (25), Abdurahman Jallow (19).

Angriff: Adnan Kus (39), Levi Kraemer (22), Tanyel Tan (24).

Trainer: Levi Kraemer (22) im ersten Jahr. **Co-Trainer:** Gürkan Kaya (31) im ersten Jahr.

Die Rasensport-Reserve geht neu formiert und nur wenig namhaft in die Saison, dennoch gibt der neue Spielertrainer Levi Kraemer als Ziel den Meistertitel aus und benennt erst gar keine anderen Favoriten auf Platz 1. Der Coach selbst zählt zu den Leistungsträgern, wechselte im Frühjahr aus beruflichen Gründen von der ersten in die zweite Mannschaft, Beim VfR II wird viel von der Unterstützung durch das Ligateam abhängen. Tabellarisch ist bei der "Zweiten" der Lila-Weißen fast alles vorstellbar.

Gleich im ersten Heimspiel geht es gegen die Rasensport-Reserve, die sich nach Platz sechs mit 44 Punkten in der Vorsaison in dieser Saison aufgrund einiger Abgänge und den Neuzugängen, darunter auch Yasin Sari und Seyd Ali Hosseini, beide vom TSV Wankendorf, wieder neu formieren muss. Außerdem hat mit dem sehr selbstbewusst auftretenden jungen Spielertrainer Levi Krämer ein neuer Mann das Sagen, der nur das Ziel Meisterschaft kennt. Es bleibt aber abzuwarten, wie sich die Truppe findet und welche personelle Unterstützung sie Woche für Woche von der Ligamannschaft bzw. von der FSG 3 bekommt. Keine leichte Aufgabe für das neue Funktionsteam Markus Köhn und Gerrit Schulz. Aber wenn alle Beteiligten im Sinne einer gemeinsamen Zielprojektion konstruktiv zusammenarbeiten, könnte das Projekt "Leuchtturm an der A 21" auf Sicht durchaus erfolgreich verlaufen.

TSV-Aktuell: FSG 2 - 1./2. Spieltag

1. Spieltag Kreisliga Mitte						
Sa.	03.08.2019					
15:00 h	FSG Saxonia 2	- VfR Neumünster (U23)	:			
16:00 h	TSV Brokstedt	- 🚱 Großenasper SV	:			
16:00 h	SV Wasbek	- Tus Tensfeld	:			
So.	04.08.2019					
14:00 h	Bramstedter TS	- SV Wiemersdorf	:			
14:30 h	SV Boostedt	- Kaltenkirchener TS 2				
15:00 h	FC Torpedo 76 NMS	- 🥸 SV Bönebüttel-Husberg	:			
15:00 h	SV Rickling	- 😿 TS Einfeld	:			
15:00 h	SV Wahlstedt	- 🥪 SV Bokhorst	:			

2. Spieltag Kreisliga Mitte							
Mi.	07.08.20	19					
19:00 h	VfR Neum	ünster (U23)	- Bansecter TS	Bramstedter TS	:		
19:00 h	SV Wieme	ersdorf	SPORTVEREIN	SV Wahlstedt	:		
19:00 h	SV Bokho	rst	- (GSV)	Großenasper SV	:		
19:00 h	TSV Brok	stedt	-	SV Wasbek	:		
19:00 h	Tus Tens	feld	Salck Chie	SV Rickling	:		
19:00 h	TS Einfeld		- 🍪	FC Torpedo 76 NMS	:		
19:00 h	🧱 SV Böneb	üttel-Husberg		SV Boostedt	:		
03.10.2019	Kaltenkiro	chener TS 2	SAKONIA	FSG Saxonia 2	verlegt		

TSV-Aktuell: Spielplan FSG 2

		FSG 2	- Spie	lplan 2019/20	- KL M		
Nr	Tag	Datum	Uhrzeit	Gegner	H/A Erg.	Platz	
1	Sa.	03.08.2019	15:00 h	VfR Neumünster (U23)	н	В	
2	Sa.	10.08.2019	15:00 h	Bramstedter TS	н	В	
3	So.	18.08.2019	14:30 h	SV Boostedt	Α		
4	Sa.	24.08.2019	16:00 h	SV Wahlstedt	Α		
5	Sa.	31.08.2019	15:00 h	Großenasper SV	н	В	
6	Fr.	06.09.2019	19:30 h	SV Wasbek	Α		
7	Sa.	14.09.2019	15:00 h	SV Rickling	н	В	
8	Sa.	21.09.2019	15:00 h	FC Torpedo 76 NMS	Α		
9	Sa.	28.09.2019	15:00 h	SV Bönebüttel-Husberg	н	В	
10	Do.	03.10.2019	15:00 h	Kaltenkirchener TS 2	Α		
11	Sa.	05.10.2019	15:00 h	TS Einfeld	Α		
12	Sa.	12.10.2019	15:00 h	TuS Tensfeld	н	В	
13	Sa.	19.10.2019	15:30 h	TSV Brokstedt	Α		
14	Do.	31.10.2019	14:00 h	SV Bokhorst	н	В	
15	Sa.	02.11.2019	14:00 h	SV Wiemersdorf	Α		
				Rückrunde			
16	Sa.	09.11.2019	14:00 h	SV Boostedt	н	В	
17	Sa.	16.11.2019	14:00 h	Kaltenkirchener TS 2	н	W	
18	Sa.	23.11.2019	14:00 h	SV Wahlstedt	н	W	
19	So.	01.12.2019	13:00 h	Bramstedter TS	Α		
				Rückrunde			
20	So.	08.03.2020	15:00 h	SV Rickling	Α		
21	Sa.	14.03.2020	15:00 h	FC Torpedo 76 NMS	н	W	
22	Sa.	21.03.2020	16:00 h	SV Bönebüttel-Husberg	Α		
23	Sa.	28.03.2020	15:00 h	TS Einfeld	Н	W	
24	So.	05.04.2020	15:00 h	TuS Tensfeld	Α		
25	Sa.	18.04.2020	15:00 h	TSV Brokstedt	Н	W	
26	Sa.	25.04.2020	15:00 h	SV Bokhorst	Α		
27	Sa.	02.05.2020	15:00 h	SV Wiemersdorf	н	W	
28	Sa.	09.05.2020	15:00 h	SV Wasbek	н	W	
29	Sa.	16.05.2020	15:00 h	Großenasper SV	Α		
30	Sa.	23.05.2020		VfR Neumünster (U23)	Α		
Stand: 25.07.2019							
W - Jahnstadion Wankendorf							
B - Seestadion Bornhöved							

FSG SAXONTA









4:4 (4:2)



FSG 3 erzielt Achtungserfolg in Trappenkamp

Aufstellung: Christian Schnoor (1) – Henning Hamann (3) ab 46. Georg Usbek (2) – Roman Müller (4) ab 46. Dennis Eckert (7) – Marcel Szories (5) ab 46. Andre Rehberg (14) – Sascha Makus (6) – Alexander Menschenin (8) – Dennis Danker (9) – Florian Wulff (10) – Tobias Usbek (12) – Julian Makus (13)

n.e.: Birger Hinz (15)

Schiedsrichter: Matthias Otto, TuS Tensfeld **Gelbe Karte:** Sascha Makus wegen Foulspiel

Torfolge: 1:0 (7.) Meno Mannshardt – 1:1 (9.) Julian Makus – 1:2 (17.) Dennis Danker – 2:2 (27.) Meno Mannshardt – 3:2 (42.) Svante Mannshardt – 4:2 (44.) Meno Mannshardt – 4:3 (52.) und 4:4 (89.) Julian Makus

.... (001) 00....

Spielbericht:

(LR) In einer torreichen Begegnung verkaufte sich das Team von Trainer Carsten Baumann gegen den Aufsteiger in die Kreisklasse A, TV Trappenkamp, auswärts gut und nach Abpfiff der Begegnung durch Schiedsrichter Matthias Otto mit einem nicht unverdienten Remis die Heimreise antreten.

Bis kurz vor dem Halbzeitpfiff konnte die FSG das Spiel insgesamt offen gestalten, ehe die Elf von Trainer Christian Priess eine kleine Schwächeperiode der FSG nutzte und noch vor der Pausenpfiff von 2:2 auf 4:2 (42./44.) erhöhte. Mit frischen Kräften und neuem Schwung aus der Kabine kommend verkürzte Julian Makus mit seinem zweiten Treffer auf 3:4 (52.), ehe er dann eine Minute vor Schluss der Begegnung mit seinem dritten Treffer am heutigen Tag zum verdienten 4:4 Ausgleich einnetzte.

Ein nicht unverdienter Teilerfolg in letzter Minute, der der Mannschaft das notwendige Selbstvertrauen geben dürfte, das für ein gutes Abschneiden in der bevorstehenden Punktspielrunde erforderlich ist. Auch wenn sich möglicherweise wegen der zweiten Mannschaft personell noch Änderungen im Kader ergeben könnten, muss das Ziel der Truppe sein, ganz oben mitzuspielen, um die Kreisklasse C verlassen zu können.

Am Dienstag, 30.07.2019, 20:00 Uhr, wartet auswärts mit dem MTV Segeberg und seinem Trainer Rene Reschinski ein weiterer Brocken aus der Kreisklasse A auf die FSG 3. Gespielt wird in Bad Segeberg, Rantzaustraße 17.



Julian Makus schon in erstaunlicher Frühform, denn er erzielte bereits gegen den SVT beim 2: 2 beide FSG-Tore und legte im Spiel gegen den TVT gleich noch einen drauf. 5 Tore in zwei Spielen sind erst einmal zu toppen. Weiter, so, Julian.



2:5

(0:2)



Deutlicher Erfolg für die FSG 3 gegen MTV Segeberg (KKA)

Aufstellung: Marcel Szories (1) – Daniel Heers (2), ab 53. Martin Holzheu (5) – Alexander Usbek (3), ab 16. Phil Jaudzim (14) – Lukas Hadamik (4) - Alexander Menschenin (6) – Dennis Eckert (7) – Sascha Makus (8) ab 46. Andre Rehberg (11) – Dennis Danker (9), ab 74. Marvin Herms (16) – Rene Danker (10) – Tobias Usbek (12) – Julian Makus (13)

Schiedsrichter: Carlos Luis, KFV Segeberg

Gelbe Karte: Sascha Makus wegen Meckerns (85.)

Torfolge: 0:1 (12.) Dennis Danker – 0:2 (42.) Rene Danker – 1:2 (50.) – 1:3 (54.) Dennis Danker – 1:4 (42.) Julian Makus – 2:4 (84.) Strafstoß – 2:5 (87.) Alexander Menschenin

Spielbericht

(LR) In einem weiteren Testspiel bestätigte das Team von Trainer Carsten Baumann seine Frühform und besiegte in Bad Segeberg den in der Kreisklasse A spielenden MTV Segeberg, der von Rene Reschinski trainiert wird, klar mit 5:2 (2:0). Bis zum Pausenpfiff von Schiedsrichter Carlos Luis brachten die Gebrüder Danker, Dennis (12.) und Rene (42.), ihr Team mit 2:0 in Führung. Der MTV verkürzte kurz nach Wiederanpfiff zwar auf 1:2 (50.), aber Dennis Danker stellte mit seinem Treffer in der 54. Minute den alten Zweitoreabstand wieder her. So blieb es bis kurz vor Schluss. Torjäger Julian Makus traf zum 4:1 (84.) Fast im Gegenzug konnte der Gastgeber durch einen Strafstoß auf 2:4 (85.) verkürzen, ehe Alexander Menschenin den Schlusspunkt zum 5:2 (87.) setzte. Ein klarer und verdienter Sieg, der Lust auf mehr macht. Sollte die FSG 3 ihre Frühform in die am 11.08.2019 beginnende Punktspielsaison konservieren können, wird sie vermutlich ganz oben um den Aufstieg mitspielen.

Vorbereitung FSG Saxonia 3

- So. 21.07.2019, 15:00 h: SVT Neumünster 2 in Schmalensee 2:2
- So. 28.07.2019, 14:00 h: TV Trappenkamp in Trappenkamp 4:4
- Di. 30.07. Spiel MTV Segeberg in Segeberg 5:2
- Do. 01.08. Training in Schmalensee
- Di. 06.08. Training in Schmalensee
- Do. 08.08. Training in Schmalensee
- So. 11.08.2019, 13:00 h, 1. PS: SG Dänisch-Müssen 2 A





TSV-Aktuell: SG Jugendfußball



















Gothmann – der ist GUT-MANN!

GOTHMANN!

Kieler Tor 42 · Bornhöved · Tel. 0 43 23/90 04 57 Öffnungszeiten: Mo.- Sa. 7.º-21.º Uhr

TSV-Aktuell: SG Saxonia Oldboys





Sommerpause für die Oldboys

Training ist weiterhin am Dienstag, 19:00 Uhr in Trappenkamp









TSV-Aktuell: FSG-News







Zusatzinfos zum 28. Q-Tri

Erwartete Zuschauer: 4500

Teilnehmer (inklusive aller Staffelteilnehmer): 400

Helfer am Veranstaltungstag (alle ehrenamtlich): 280

Auf- und Abbau (80 ehrenamtliche Helfer): 3 Tage

Sitzungen des Orga-Teams (ca. 12 Leute): 5

Streckenrekorde

(100m, 2,5km, 400m)

Schüler C, weiblich: Janka Krohn, TSV Bargteheide Tri 10:16 Min. 2013
Schüler C, männlich: Lukas Christoph Hüllweck, Möllner SV-Triathlon 09:57 Min. 2010

(200m, 5km, 1km)

Schüler B, weiblich: Lina Günther, Tri-EMTV Elmshorn 18:59 Min. 2013 Schüler B, männlich: Peer Sönksen, ETSV Gut-Heil Itzehoe 17:53 Min. 2009

(400m, 11km, 2,5km)

Jugend B, weiblich: Nina Eim, Sport-Club Itzehoe 36:10 Min. 2013 Jugend B, männlich: Philipp Gehring, Sport-Club Itzehoe 33:19 Min. 2013

(500m, 22km, 5km)

Sprint, weiblich: Bettina Lange, TSV Bargteheide 1:02:53 h 2011
Sprint, männlich: Lasse Nygaard Priester, Wasserr. Norderstedt55:25 Min. 2014

Chronik

1992 erster Q-Tri initiiert von Dr. Klaus Müller-Ott

1995 Erstes Mal Landesmeisterschaften der Schüler

1997 Norddeutsche Meisterschaft

1998 Deutsche Meisterschaft der Jugend und Junioren

2000 Deutsche Meisterschaft der Jugend und Junioren und European Youth Camp mit Startern aus ganz Europa

2002 Deutsche Meisterschaft der Ärzte und Apotheker und World Medical Triathlon

2008 Rekordjahr mit Teilnehmerrekord (680 Starter; Zuschauerrekord 6000 und Streckenrekord 55:33 Minuten von Stephan Bergermann aus Bargteheide)

2010 und 2011 Deutsche Meisterschaft der Justizbediensteten

Es wurden also schon 5500km im See geschwommen, 242000km Rad gefahren und 55000km gelaufen.

Vorsitzende des Orga-Teams:

1992-2000 Dr. Klaus Müller-Ott 2001 Rüdiger Stadus 2002-2003 Stefan Huth 2004-2012 Michael Otto 2013-2014 Wolfgang Krawczyk

2015- Jan Philipp Krawczyk (1993 selbst jüngster Starter beim 2. Q-Tri)







Triathlon Förderverein Q-Tri e.V. Overbeckstr. 2 22085 Hamburg www.qtri.de

Jan Philipp Krawczyk
1. Vorsitzender
0175-4166178
jpkrawczyk@t-online.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei eine Pressemitteilung zum 28. Renault L&Z Q-Tri in Bornhöved.

Das Organisationsteam des 28. Renault L&Z Q-Tri in Bornhöved würde sich sehr freuen, Sie am 18.08.2019 bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Dazu möchten wir Sie bitten, sich am Sonntag im Anmeldezelt oder direkt bei mir zu melden, damit Sie die letzten Informationen zum Wettkampf erhalten können und von uns als Presse gekennzeichnet werden können, um Ihnen den Zugang zu allen Bereichen zu ermöglichen. Für Ihr leibliches Wohl wird ebenfalls gesorgt sein.

Ich bitte Sie um eine Rückmeldung, ob wir Sie begrüßen dürfen.

Ich stehe Ihnen für Rückfragen jederzeit zur Verfügung und freue mich darauf, Sie bei uns willkommen zu heißen.

Mit freundlichen Grüßen









Pressemitteilung

Noch weniger als vier Wochen bis zum 28. Renault L&Z Q-Tri Bornhöved.

Am 18. August startet zum 28. Mal der Renault L&Z Q-Tri Bornhöved. Wieder dabei ist in diesem Jahr der Schnuppertriathlon, für alle Sportler, die sich einmal an einem Triathlon versuchen wollen, sich aber noch nicht über die übliche Distanz (0,5-11-5) im Frauen-, Volks-, oder Sprinttriathlon wagen wollen. Wem alle drei Disziplinen zu viel sind, kann sich auch als Staffel der Schnupperdistanz stellen.

Triathlon Förderverein Q-Tri e.V. Overbeckstr. 2 22085 Hamburg www.qtri.de

Jan Philipp Krawczyk 1. Vorsitzender 0175-4166178 jpkrawczyk@t-online.de

In diesem Jahr kehren auch wieder die besten Nachwuchssportler des Landes zurück nach Bornhöved. Die Landesmeisterschaften der Schüler (8-13 Jahre) finden im Rahmen des Q-Tri statt

Es werden knapp 500 Athleten und 3000 Zuschauer erwartet, um dieses Triathlonfest zu feiern.

Orga-Vorsitzender Jan Philipp Krawczyk freut sich mit seinem Team auf einen sonnigen Tag mit spannenden Wettkämpfen und hofft auf einen reibungslosen Ablauf. Die Vorbereitungen dafür sind getan. Auf der finalen Sitzung der Organisatoren am 11. Juli wurden die wenigen noch offenen Punkte der Agenda abgehakt. Ebenso erfreulich ist es, dass sich wieder rund 280 freiwillige Helfer für die Veranstaltung sowie den Auf- und Abbau gefunden haben, ohne die es der Q-Tri und seine Organisatoren um einiges schwerer hätten, die Veranstaltung stattfinden zu lassen.

Für die in diesem Jahr schon sehr erfolgreichen jungen Bornhöveder Triathleten wird es auch darum gehen, die tollen Leistungen der bisherigen Saison bei der Landesmeisterschaft zu beweisen.

Ein besonderer Dank gilt unserem Hauptsponsor: Renault Lüdemann&Zankel Automobile sowie unserem offiziellen Finanzpartner: Sparkasse Südholstein.

Weiterhin werden wir in diesem Jahr durch einen Stand der AOK unterstützt.

Eine weitere Unterstützung wurde uns von der Allianz Generalvertretung Ulf Petersen aus Nehms zuteil, die uns mit zehn Bierzeltgarnituren ausgestattet haben.

Eine Neuerung für den gesamten Bereich der Schleswig-Holsteinischen Triathlon-Union (SHTU) ist, dass die Nationale Anti-Doping Agentur (NADA) mit einem Informationsstand zum Thema "Dopingprävention" vor Ort sein wird.

Weitere Informationen finden Sie unter <u>www.qtri.de</u> und auf unserer Facebook-Seite https://www.facebook.com/q-tri.bornhoeved

Bankverbindung Sparkusse Südhobtein DES2230510300191056078 Vorstand

Jan Philipp Krawczyk (Vorsitzender)

Ludwig Griese, Rainer Kallies, Armika Krawczy

Vereinsregister Amtsgericht Kiel Nr. VR 4473 KI



Nr. 31-2019 / 01. August 2019 / 50. Jahrgang



TSV Quellenhaupt Bornhöved www.tsvquellenhaupt.de

28. Q- Tri Triathlon des TSV QUELLENHAUPT BORNHÖVED 18.08.2019

Anlieger und Besucher der Veranstaltung werden darauf hingewiesen, dass es am Sonntag den 18.8. ganztägig zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen wird.

Am 18. August wird die gesamte Wettkampfstrecke, aus Sicherheitsgründen, für die ca. 600 Triathleten in Bornhöved und Wankendorf von 8:45 Uhr bis 17:00 Uhr voll gesperrt. Es ist mit großen Beschränkungen in der Durchfahrt durch Bornhöved, Ruhwinkel, Schönböken, Wankendorf und Perdoel zu rechnen. Querungen der Wettkampfstrecke sind nur in wenigen Ausnahmen und unter erheblichen Zeitverzögerungen möglich. Diese werden nur durch Polizei

Diese werden nur durch Polizei oder Feuerwehr im Einzelfall freigegeben. Während der Straßensperrung werden die Bushaltestellen in Ruhwinkel und Tanneneck nicht angefahren.

Strassensperrungen:

Laufstrecke:

Seepromenade / Forellenweg / Alte Plöner Chaussee / Hindenburgalle / Gartenstrasse / Kronberg / Holstenkamp / Wendenstr. / Achtern Diek / Kirchstrasse / Berliner Platz / Am Alten Markt / Kieler Tor / Seeweg

Fahrradstrecke:

Vorhofstraße / Vierer Weg bis Perdoel / Plöner Straße / Bornhöveder Landstraße / Kieler Tor Alle Geschäfte und Hotels können zu Fuß erreicht und besucht werden. Bitte informieren Sie ihre Kunden und Gäste über die Veranstaltung und die Beeinträchtigungen an diesem Tag.

Parkräume sind am Wettkampfgelände in ausreichender Zahl vorgesehen und ausgeschildert. Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen auf zahlreiche Unterstützung an der Laufstrecke, Radstrecke oder an dem Hauptveranstaltungsort an der Badestelle am See.

Organisationsteam des TSV Quellenhaupt Bornhöved Darius Grzybowski

Kuchenspenden

Wie in jedem Jahr, bitten wir wieder um Kuchenspenden für unsere Triathlonveranstaltung. Bitte geben Sie die Kuchenspenden am 18.08. einfach an unserem Kaffeewagen ab. Dieser ist ab 06.00 Uhr besetzt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern im Namen der Sportler, Helfer und Zuschauer!

TSV-Aktuell: Handball-News







HSG WaBo 2011

Saison 2019/20:

Die neuen Trainingszeiten sind unter www.hsgwabo2011.de abrufbar



TSV-Aktuell: Handball-News







Testspiel - Kreisliga meets Landesliga

Gastgeber: HSG WaBo 2011 Männer

https://www.facebook.com/events/2304867796271776/



Die Saisonvorbereitung nähert sich dem Ende und die ersten Pflichtspiele sind nicht mehr weit. Um zu sehen wo wir stehen und zu lernen mit schweren Gegnern umzugehen, haben wir am Freitag, den 16.08.2019 mal ein echtes Brett zu bohren.

Wir haben mit der SG WIFT Neumünster 2 einen Landesligisten aus der Landesliga Süd zu Gast. Wir freuen uns natürlich auf diese Aufgabe und sind gespannt, wie wir uns schlagen.

Wer Bock hat - kommt einfach mal vorbei und feuert uns an! 16.08.2019 - 20:30Uhr - Ballsporthalle Wankendorf.

Wir sehen uns!



TSV-Aktuell Nr. 33 - 19 - Stand: 01.08.2019 - Seite 36